

# Frostwächter: Sonoff TH16 mit Si7021

## Quelle ⇒ hier wurde gespickelt



<https://forum.creationx.de/lexicon/index.php?entry/24-rules/>  
<https://tasmota.github.io/docs/Rules/#long-press-on-a-switch>

Für den Frostschutz einer Pumpe im Außenbereich wurde ein Frostwächter benötigt. Als Heizung wird ein [PTC-Heizelement](#) eingesetzt. Aus Sicherheitsgründen wurde noch ein klassischer [Thermostat](#) eingebaut, damit der Pumpenraum nicht unnötig aufgeheizt wird. Die eigentliche Regelung übernimmt ein [SonOff TH16 mit Si7021](#). Die Regelung kann per Variablen angepasst werden. Ist damit auch für andere Heizungsaufgaben geeignet.

## V1 Heizung (08/15) Sekundentakt

- EIN bei Temp <3 Grad
- AUS bei Temp >5 Grad

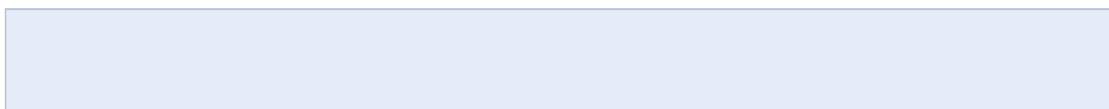
```
Rule1
ON SI7021#Temperature<3 DO power1 1 ENDON
ON SI7021#Temperature>5 DO power1 0 ENDON
```

## V2 Heizung Regelung

(Vorlage: [9. Einfaches Thermostat Beispiel](#))

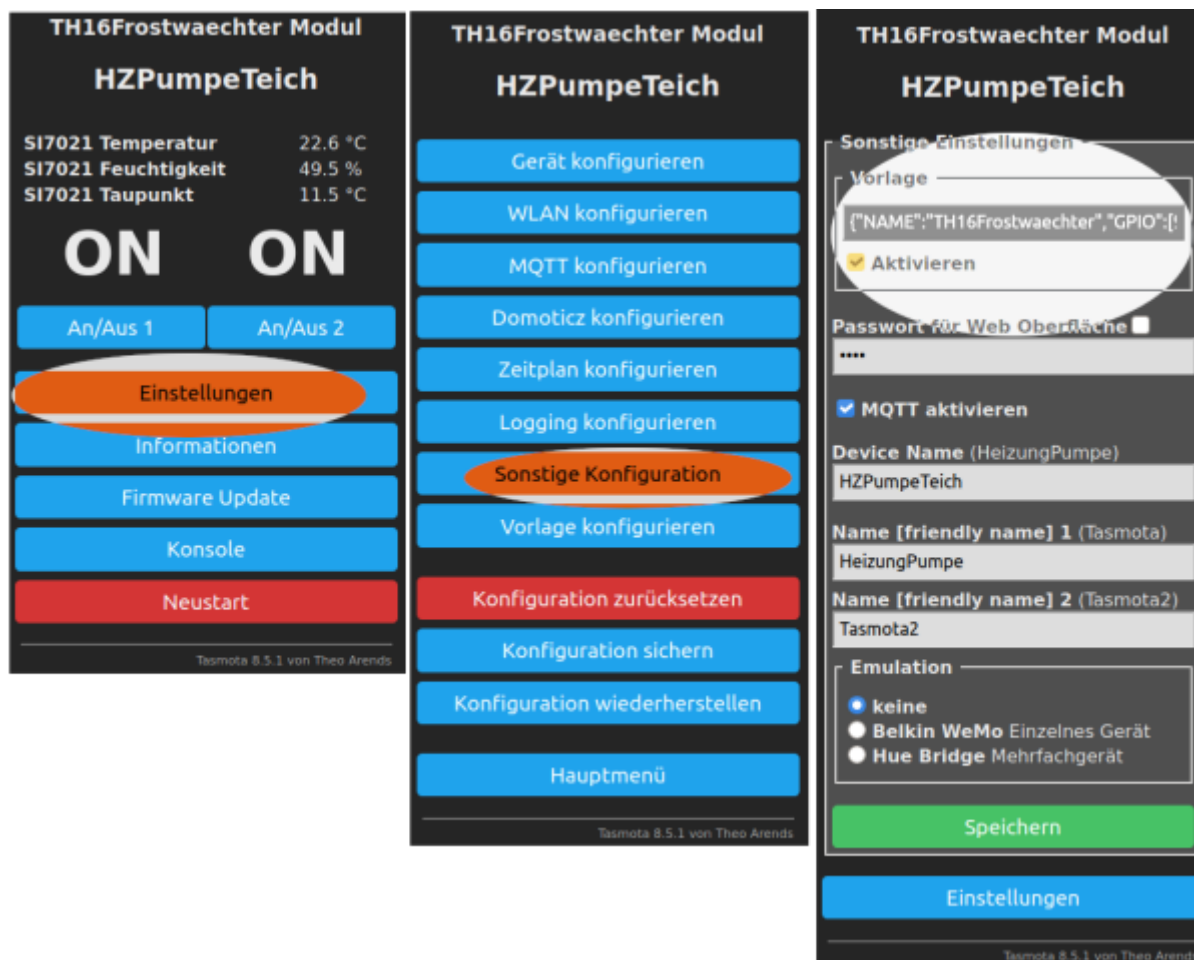
- EIN bei Temp <3 Grad
- AUS bei Temp >4 Grad
- Automatik und Hand Betrieb

## TH16 mit eigenem Profi ausstatten (nur damit funktioniert die RULE1)



## Profil

- Der Taster muss als Switch konfiguriert werden (Switch1 (9))
- Die Blaue LES als Relay2 (dadurch zwei Schalter im WEB) (Relay 2i (30))
- Sensor fest eingebunden. (SI7021 (3))



### Einstellungen -- Vorlage für Version 8.5.1

```
{ "NAME": "TH16Frostwaechter", "GPIO": [9,255,255,255,255,0,0,0,21,30,3,0,0], "FLAG": 0, "BASE": 4 }
```

### Einstellungen -- Vorlage für Version 9.1.0

```
{ "NAME": "TH16Frostwaechter", "GPIO": [160,1,1,1,1,0,0,0,224,257,1248,0,0,0], "FLAG": 0, "BASE": 4 }
```

## Info: Blaue und Rote LED

Blaue LED wird über GPIO13 gesteuert (Default: LED1i (56) Status Relais → geändert nach Relais 2i (30))

Blaue LED wird als Relais eingerichtet, damit der Automatikmodus angezeigt werden kann  
 Rote LED zeigt den Zustand vom Relais an (GPIO12)

## Heizungssteuerung

### Vorbereitung

auf der Konsole sind einige Werte zu konfigurieren.

- Alle Werte können an der Konsole gesetzt werden (z.B. Mem3 5)
- oder per MQTT (z.B. cmd/mqttTopic/mem3)

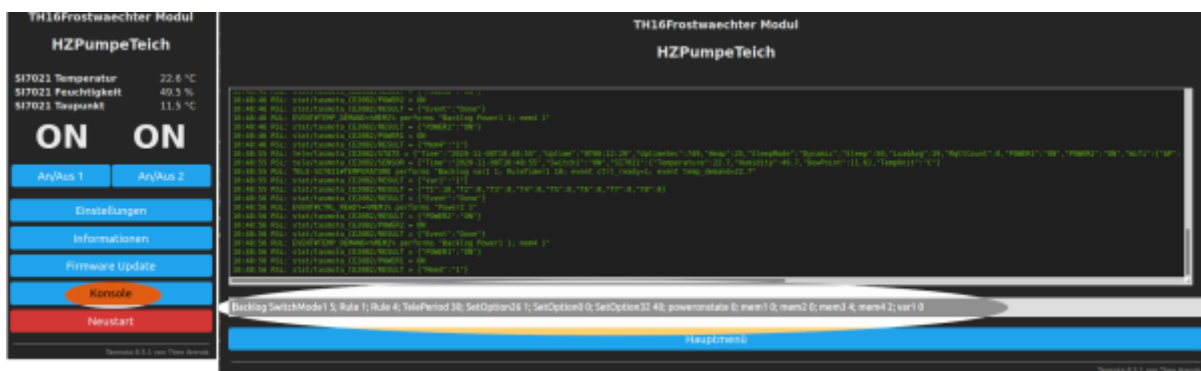
### Basis Parametrierung



Die nächste Zeile ***muss*** einmalig an der Konsole ausgeführt werden!  
 (Copy & Paste)

an der Konsole

```
Backlog SwitchModel 5; Rule1 1; Rule1 4; TelePeriod 10; SetOption26 1;
SetOption0 0; SetOption32 40; poweronstate 0; mem1 0; mem2 0; mem3 3;
mem4 5; var1 0;
```



### Definition der Variablen

- mem3 3  $\Leftarrow$  minimale Temperatur Power ON (<3 Grad)
- mem4 5  $\Leftarrow$  maximale Temperatur Power OFF (>5 Grad)
- mem1 0/1 Aus/Ein der Regelung

- mem2 0/1 Relais Manuell Aus/Ein
- var1 ← aktueller Status vom Regelung 1-OK 0-NOT READY - View by MQTT cmd/mqttTopic/var1
- var2 ← gemessene Temperatur

## switchmode1

switchmode1 5 ← damit wird kurzer Tastendruck als TOGGE und langer Tastendruck als HOLD aktiviert  
Abfrage in der RULE:

- Switch1#State ← kurzer Tastendruck
- Switch1#State=3 ← langer Tastendruck

!!Langer Tastendruck löst auch kurzen Tastendruck aus!!

## TelePeriod

Die Funktion TelePeriod 10 stellt einen 10 Sekunden Timer.  
Alle 30 Sekunden werden die Werte die mit einem tele-xxxx beginnen abgefragt.  
tele-SI7021#temperature ← die Temperatur alle 30 Sekunden einlesen.  
TelePeriod 0 ← damit wird tele-xxxx ausgeschaltet.

## Messergebniss

event temp\_demand=%value% ← in der Variable „temp\_demand“ wird der Wert %value% gespeichert.  
%value% wird von tele-SI7021#temperature befüllt.  
Falls man mehrere Werte abfragen möchte, müssen die sofort im Anschluss in einer Variable gespeichert werden

## Setoption

- SetOption26 1 ⇒ Status Relais wird um den Index erweitert „power1“ und „power2“ anstatt nur „power“)
- SetOption0 0 ⇒ Status Relais nicht im EPROM abspeichern (schont das EPROM)
- SetOption32 40 ⇒ langer Tastendruck auf 4 Sekunden (Automatik ein/aus)

## RULE(x) ⇒ Regeln

RULE == RULE1 ⇐ kompatibilitäts- Modus zu älteren Softwareständen als es nur eine RULE gab Steuern/Beeinflussen der Regeln (RULE1) z.B an der ersten RULE:

- Rule1 0 = Regel ausschalten (Off)
- Rule1 1 = Regel einschalten (On)
- Rule1 2 = Umschalten (Toggle) Regel off ⇔ on
- Rule1 4 = Befehl solange ausführen wie der Trigger stimmt (Once OFF)
- Rule1 5 = Perform commands once until trigger is not met (Once ON)
- Rule1 6 = Toggle Once state

## Regel

Die Regel kann mit Copy & Paste einfach in die Konsole kopiert werden. Der Mehrzeiler wird

automatisch zum Einzeiler



[zum Temp Sensor SI7021 V2](#)

```
Rule1
ON system#boot DO Backlog RuleTimer1 15; TelePeriod 10; ENDON
ON Power2#state=0 DO Backlog mem1 0; mem2 0; Power1 0; ENDON
ON Power2#state=1 DO mem1 1 ENDON
ON Power1#state=0 DO mem2 0 ENDON
ON Power1#state=1 DO mem2 1 ENDON
ON Switch1#State DO event toggle2=%mem2% ENDON
ON event#toggle2=0 DO Backlog mem2 1; Power1 1; ENDON
ON event#toggle2=1 DO Backlog mem2 0; Power1 0; ENDON
ON Switch1#State=3 DO event toggle1=%mem1% ENDON
ON event#toggle1=0 DO Backlog mem2 0; mem1 1; Power2 1 ENDON
ON event#toggle1=1 DO Backlog mem2 0; mem1 0; Power2 0 ENDON
ON tele-SI7021#temperature do Backlog event ctrl_ready=1; var2
%value%; ENDON
ON event#ctrl_ready>%mem1% do Backlog var1 0; Power1 %mem2% ; Power2
0; ENDON
ON event#ctrl_ready=%mem1% do Backlog var1 1; Power2 1; event
temp_luft=%var2%; ENDON
ON event#temp_luft>%mem4% do power1 0 ENDON
ON event#temp_luft<%mem3% do power1 %var1% ENDON
```

## TH16 mit Tasmota Flashen

Das Anschlussschema der Hardware wurde von [bastelgarage.ch](https://www.bastelgarage.ch) übernommen.

Der Flash Vorgang wird unter Linux (Windos geht auch) durchgeführt. Dazu kommt die Software [esptool.py](#) zum Einsatz. In der Praxis hat sich das löschen der alten Software bewährt

## Download vom Tasmota Version 8.5.1 DE

```
cd /tmp
wget
https://github.com/arendst/Tasmota/releases/download/v8.5.1/tasmota-DE.bin
```

## löschen des Flashspeicher auf dem TH16

```
# ./esptool.py --port /dev/ttyUSB0 erase_flash
```

## schreiben von Tasmota in den Flashspeicher

```
./esptool.py -p /dev/ttyUSB0 write_flash -fs 1MB -fm dout 0x0 /tmp/tasmota-DE.bin
```

# Tasmota: der Trick mit dem umschalten

Damit der Zustand des Relay (der Funktion) mit dem Taster umgeschaltet werden kann, kommt das toggelX und die Variable memX zum Einsatz.

1. ON Switch1#State DO event toggling2=%mem2% ENDON ← Tastendruck erkennen und den Wert von mem2 in toggling2 speichern
  2. ON event#toggling2=0 DO Backlog mem2 1; Power1 1 ENDON ← wenn sich der Wert von toggling ändert, wird ein event ausgelöst. in diesem Beispiel wird geprüft, ob der Wert 0 in toggling steht. Wenn \_ja\_ dann wird mem2 den Wert 1 zugewiesen und Power1 auf ON geschaltet.
  3. ON event#toggling2=1 DO Backlog mem2 0; Power1 0 ENDON ← enthält toggling2 den Wert 1, wird mem2 auf 0 und Power1 auf OFF geschallten.
- TRICK: wenn bei togglingX=0 erkannt wird, wird memX auf 1 gesetzt

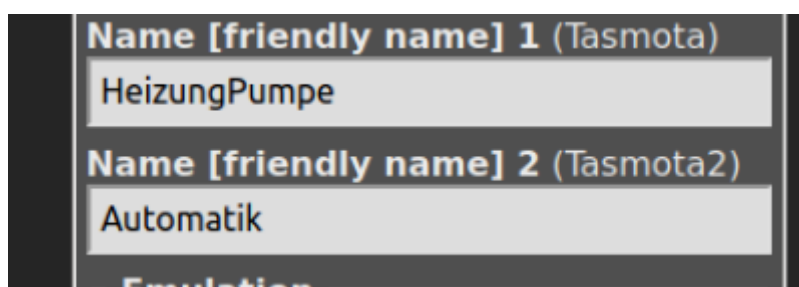
Backlog hilft, das mehrere Befehle nacheinander ausgeführt werden können (wird Quasi in den Tastaturpuffer geschrieben)

# Tasmota: Eindeutige Bezeichnung der Realis

## (für MQTT und Tasmoadmin)

Per Default habe die Relais einheitliche Namen. Dabei verliert man z.B. Tasmoadmin oder MQTT schnell die Übersicht. Daher kann man „Freundliche“ Name für jedes Relai vergeben.

- Name1 ⇒ HeizungPumpe
- Name2 ⇒ Automatik



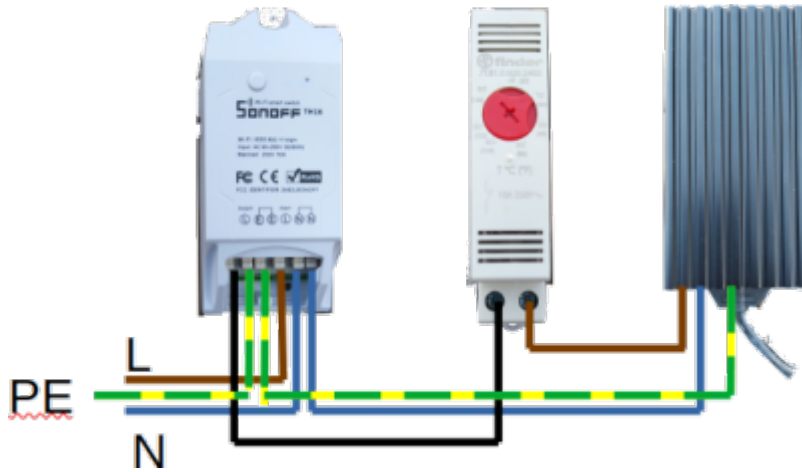
Ansicht im Tasmoadmin:

Pos.	Name	IP	Status	Signal	Version	Laufzeit	Energie	Temp.	L-Feucht.	
1	1 - WZSteckdose3x	10...		90%	8.5.1(tasmota)	10T 0h 59m 31s	0W 0.005/0.019kWh 0A	-	-	
1	2 - WZSteckdose3x	10...		90%	8.5.1(tasmota)	10T 0h 59m 31s	0W 0.005/0.019kWh 0A	-	-	
1	3 - WZSteckdose3x	10...		90%	8.5.1(tasmota)	10T 0h 59m 31s	0W 0.005/0.019kWh 0A	-	-	
1	USB - WZSteckdose3x	10...		90%	8.5.1(tasmota)	10T 0h 59m 31s	0W 0.005/0.019kWh 0A	-	-	
2	Subwoofer	10...		70%	8.5.1(tasmota)	10T 0h 59m 34s	-	-	-	
3	blitzwolfshp6	10...		30%	6.5.0(release-sonoff)	71T 3h 12m 40s	32W 0.076/0.175kWh 0.163A	-	-	
4	3DDruckerEnder3LSD	10...		64%	8.5.1(tasmota)	17T 1h 46m 39s	0W 0/0kWh 0A	-	-	
4	BW-SHP7	10...		64%	8.5.1(tasmota)	17T 1h 46m 39s	0W 0/0kWh 0A	-	-	
5	co2ampel	10...		100%	9.0.0.2(sensors)	2h 49m 15s	-	-	-	
6	Stern_Flur	10...		-	-	-	-	-	-	
7	HeizungPumpe	10...		84%	8.5.1(tasmota)	7m 52s	-	9.4°C	90%	
7	Automatik	10...		84%	8.5.1(tasmota)	7m 52s	-	9.4°C	90%	
Pos.	Name	IP	Status	Signal	Version	Laufzeit	Energie	Temp.	L-Feucht.	

## Anschluss 230V (Elektrofachkraft!)



Arbeiten am 230V Strom-Netz dürfen nur durch Elektrofachkräfte durchgeführt werden. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden an Leib und Seele oder zerstörter Hardware !



Der klassische Thermostat ist als Sicherheitsorgan verbaut, sollte die Regelung vom TH16 nicht funktionieren, dann wird nur bis ca. 10 Grad geheizt.

From:

<https://www.myworkroom.de/> - **Sodele**

Permanent link:

<https://www.myworkroom.de/p-lsd:frostwaechter:tasmota>

Last update: **2020/11/15 11:31**

